

Es ist für uns eine Zeit angekommen

Melodie: Schweizer Sterndreherlied

Text: Paul Hermann



1. Es ist für uns ei - ne Zeit an - ge - kom - men, die bringt uns
2. Es schla - fen Bäch - lein und See un - term Ei - se, es träumt der
3. Vom ho - hen Him - mel ein leuch - ten - des Schwei - gen er - füllt die



1. ei - ne gro - ße Freud'. Ü - bers schnee - be - glänz - te Feld
2. Wald ei - nen tie - fen Traum. Durch den Schnee, der lei - se fällt,
3. Her - zen mit Se - lig - keit. Un - term stern - be - glänz - ten Zelt



wan - dern wir, wan - dern wir durch die wei - te, wei - ße Welt.

Dona nobis pacem

Weise: mündlich überliefert



1. Do - na no - bis pa - cem, pa - cem, do - na no - bis pa - cem.



2. Do - na no - bis pa - cem, do - na no - bis pa - - cem.



3. Do - na no - bis pa - cem, do - na no - bis pa - cem.

Als ich bei meinen Schafen wacht

(Für Menschen mit absolutem Gehör: Wir singen 1 Ganzton tiefer.)

Aus Oberschlesien



1. Als ich bei mei-nen Scha-fen wacht, ein En-gel mir die
2. Er sagt, es soll ge-bo-ren sein zu Beth-le-hem ein
3. Er sagt, das Kind läg da im Stall und sollt die Welt er-



1. Bot-schaft bracht. Des bin ich froh, bin ich froh,
2. Kin-de-lein.
3. lö-sen all.

Echo



froh, froh, froh, froh, froh, froh. Be-ne-di-ca-mus Do-mi-no.

Es ist ein Ros entsprungen

Weise: Köln 1599



1. Es ist ein Ros ent-sprun-gen aus ei-ner Wur-zel zart,
wie uns die Al-ten sun-gen: von Jes-se kam die Art und
2. Das Rös-lein, das ich mei-ne, da-von Je-sa-ja sagt,
hat uns ge-bracht al-lei-ne Ma-rie, die rei-ne Magd. Aus
3. Das Blü-me-lein so klei-ne, das duf-tet uns so süß;
mit sei-nem hel-len Schei-ne ver-treibt's die Fin-ster-nis. Wahr'



1. hat ein Blümlein bracht mit-ten im kal-ten Win-ter wohl zu der hal-ben Nacht.
2. Got-tes ew-gem Rat hat sie ein Kind ge-bo-ren wohl zu der hal-ben Nacht.
3. Mensch und wah-rer Gott hilft uns aus al-lem Lei-de, re-tet von Sünd und Tod.